

Chronik

S(w)inging People



Jahrbuch 2009

Inhaltsübersicht

09.01.2009	Neujahrsempfang Ortsgemeinde Oberdiebach
10.01.2009	Generalversammlung MGV Oberdiebach
30.01.2009	Probeaufnahmen CD „S(w)inging People“
01.03.2009	Taufgottesdienst Joanna Barth Pfarrkirche Niederheimbach
13.-15.03.2009	7. Chorprobenwochenende Fürstenberghalle
18.04.2009	Freundschaftssingen MGV Oberdiebach
19.04.2009	Viertälersingen MGV Oberdiebach
26.04.2009	Konfirmationsgottesdienst St. Oswald Kirche
01.05.2009	Sängerlinde Oberdiebach
08.05.2009	10 Jahre Kunst-Initiative „Die Sieben“ Bingen
23.05.2009	Konzert Gesangverein Monzingen
24.05.2009	Konfirmationsgottesdienst ev. Kirche Grolsheim
31.05.2009	Einweihung ev. Gemeindehaus Bacharach
04.06.2009	Ehrenamtsförderung Landkreis Mainz-Bingen, Ingelheim
10.07.2009	Grillfest MGV Oberdiebach
15.08.2009	Benefizkonzert „Hope“ Rümmelsheim
21.08.2009	60. Geburtstag Ilse Geier
22.08.2009	Kulinarische Sommernacht Bacharach
02.10.2009	Besuch Partnergemeinde Tröbsdorf
03.10.2009	Konzert „Lange Nacht der Kirchen“ Peterskirche
06.-08.11.2009	Stimmbildungswochenende Sohren
05.12.2009	7. Advents- und Benefizkonzert Peterskirche
11.12.2009	Weihnachtsessen „S(w)inging People“
27.12.2009	Bündelchestags-Wanderung Dichtelbach

Verfasser: Angela Seckler

Events des Jahres 2009

Januar 2009

09.01.2009

Die Ortsgemeinde Oberdiebach lud alle Bürgerinnen und Bürger zum „**Neujahrsempfang**“ in die Fürstenberghalle ein.



Mit den Songs „**On this winter holiday**“, „**Uyingcwele Baba**“, „**From a distance**“, „**Let it snow - Winter Wonderland**“, „**Dancing Queen**“, „**Thank you for the music**“ und der Zugabe „**When you believe**“ gestalteten wir das Programm mit.



10.01.2009

Zur diesjährigen ordentlichen **Generalversammlung** fanden sich viele Mitglieder in unserem Vereinslokal „Am Kräuterberg“ in Oberdiebach ein.

Der 1. Vorsitzende **Thomas Voigtländer** begrüßte alle Anwesenden recht herzlich. Anschließend präsentierte er die alte historische Vereinsfahne, die nach fachmännischer Restaurierung wieder in neuen Glanz erstrahlte. Er folgten die Jahresberichte der Schriftführer, in denen die Highlights des vergangenen Jahres wieder besondere Erwähnung fanden.

Auch der Chorleiter beider Chöre **Thomas Staßen** richtete Worte des Dankes an seine Vizechorleiter und alle Sängerinnen und Sänger für ihr Engagement im vergangenen Jahr.

Nach dem Kassenbericht unseres Kassierers **Alfred Roos** und der Entlastung des Vorstandes stellte der 1. Vorsitzende die Entwicklung der Vereinsstatistik vor.

Den Austritten von Udo Stauer und Silvia Wiesner stehen drei Neuzugänge gegenüber, so dass die Mitgliederzahl auf 73 gestiegen ist.

Dem Chor S(w)inging People sind erfreulicherweise beigetreten:



Nicole Lazar



Frank Kott

Es folgten die Bekanntgabe bereits feststehender Termine und Ausblick auf die Aktivitäten des Jahres 2009.

Im Anschluss an die Generalversammlung waren auch die Angehörigen zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Historische Vereinsfahne erstrahlt in neuen Licht

OBERDIEBACH. Zahlreich waren die Mitglieder des MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach e.V. der Einladung zur Jahreshauptversammlung ins Vereinslokal „Zum Kräuterberg“ gefolgt.

Nach der Begrüßung ließ der erste Vorsitzende Thomas Voigtländer in Form einer kleinen Fotogalerie das vergangene Jahr 2008 Revue passieren. Er zeigte sich sehr erfreut darüber, den anwesenden Mitgliedern die alte historische Vereinsfahne, die im Zuge der Ehrenamtsförderung fachmännisch restauriert wurde, zu präsentieren.

Die Schriftführer Theo Saueressig (Männerchor) und Angela Seckler (S(w)inging People) zeigten in ihren Jahresrückblicken die Ereignisse und Highlights des vergangenen Sängerjahres auf. Besondere Erwähnung fanden der Vereinsausflug in

den Spessart, die Mitwirkung beider Chöre auf Veranstaltungen der Landesgartenschau in Bingen, Auftritt des Chores S(w)inging People auf der Kulinarischen Sommernacht in Bacharach sowie das erfolgreiche Benefizkonzert am zweiten Adventsonntag in der St. Moritzkirche in Oberdiebach. Chorleiter Thomas Staßen berichtete anschließend über ein erfolgreiches Jahr 2008, in dem beide Chöre insgesamt 34 öffentliche Auftritte vorzeigen konnten. Die Proben des vergangenen Jahres mitgerechnet, brachten es die Aktiven auf 123 Termine, ein beachtliches Pensum, für das sich Staßen bei allen herzlich bedankte. Er brachte seine Freude über positives Feedback aus den Reihen des Publikums zum Ausdruck und sieht beide Chöre weiter auf Erfolgskurs. Nach einem vom Kassierer

Alfred Roos fundiert vorgetragenen Kassenbericht, wurde dem Vorstand im Auftrag der Versammlung durch Norbert Wagner Entlastung erteilt. Im Focus des Jahres 2009 sind neben weiteren zahlreichen Auftritten auch ein Freundschafts- und Viertälersingen in der Fürstenberghalle Oberdiebach, ein vereinsinterner Grillnachmittag sowie das zum siebten Mal in Folge stattfindende Advents- und Benefizkonzert geplant. Als besondere Herausforderung sieht der Vorstand die Gründung eines Kinderchores unter dem Dach des MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach. Im Anschluss an die Versammlung ging man zum gemütlichen Teil über.

Wer Interesse hat in einem der Chöre mitzuwirken, ist stets herzlich willkommen. Informationen unter Tel. 06743/2645 oder im Internet unter www.mgv-oberdiebach.de. **red**

(Neue Binger Zeitung 28.01.09)

30.01.2009

Aufnahme unserer ersten CD



Gespannt folgten wir den Vorbereitungen zur Aufnahme unserer ersten CD durch **Martin Rector** und **Thomas Staßen** in der Fürstenberghalle.



Zwischen den einzelnen Liedaufnahmen lies die Konzentration schnell nach, was einen erhöhten Geräuschpegel zur Folge hatte.



März 2009

01.03.2009

Den Taufgottesdienst von **Joanna Barth**, Enkelin unserer Sängerin **Gabriele Stiehl**, in der Pfarrkirche Niederheimbach



untermalten wir mit den Liedern „Sijahamba“, „Uyingcwele Baba“, „When you believe“ und „You'll be in my heart“.

13.-15.03.2009 7. Chor- und Probenwochenende

*Zu Beginn unseres diesjährigen Chor- und Probenwochenendes versammelten wir uns zur Freitagabendprobe in der Fürstenberghalle Oberdiebach und wurden von unserem Chorleiter **Thomas Staßen** herzlich begrüßt.*



*Nach dem Geburtstagsständchen für unsere Sängerin **Nicole Lazar** wurde die Chorprobe zur Einübung unserer neuen Songs „**Day-O**“ und „**The Entertainer**“ genutzt.*



*Für die ausgiebige Probenarbeit am Samstagnachmittag konnte der Gastdozent **Michael Fischer** aus Koblenz gewonnen werden.*

**Heya-Heyana,
Heya-Heyana...**





Viel Spaß bereiteten uns die Auflockerungsübungen, die er uns in erfrischend heiterer und kurzweiliger Weise vermittelte.



In lockerer, lustiger und zugleich lehrreicher Atmosphäre verging der Nachmittag wie im Flug. Wir schenkten seinen Vorträgen große Aufmerksamkeit und belohnten seine Arbeit mit dankbarem Applaus.



Zum Abschluss des Tages wurden die Familienmitglieder eingeladen, die wir mit der Uraufführung der zuvor einstudierten Songs musikalisch begrüßten.

*Das Organisationsteam bedankte sich bei **Thomas Staßen** für sein großes Engagement und überreichte ihm einen Präsentkorb.*

Nachdem wir uns an dem reichhaltigen Buffet gestärkt hatten, waren alle aufgerufen, sich am Märchenraten zu beteiligen, bei dem die Gewinner mit originellen Preisen belohnt wurden.

wohin ?



Auch an dem folgenden Gesellschaftsspiel nahmen fast alle teil und es wurde ein lustiger und netter Abend.





Mit der letzten intensiven Chorprobe am Sonntagmorgen endete auch dieses Chor- und Probenwochenende.



*Die gelungene Organisation lag in den Händen der Sängerinnen **Ilse Geier, Nicole Lazar, Heidrun Lunkenheimer, Sabine Sperlich** und **Sabine Zahn**. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön.*



MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach e.V.

S(w)inging People

Einer der ältesten Chöre im Chorverband Rheinland-Pfalz - Inhaber der Zelter Plakette seit 1957

**F
e
s
t
p
r
o
g
r
a
m
m**

Samstag, 18. April 2009 20:00 Uhr

Freundschaftssingen

MGV Oberdiebach, S(w)inging People,
Frauenchor Urbar, Gemischter Chor Monzingen,
Weedies Soundtrain Bubenheim, MGV Ellern,
Gemischter Chor Laufersweiler



Sonntag, 19. April 2009 14:30 Uhr

Traditionelles Viertälersingen

Chorgemeinschaft Trechtingshausen / Laubenheim,
MGV Henschhausen,
MGV Oberdiebach, S(w)inging People,
Kinderchor Urbar, Gesangverein Lorch

***Die Veranstaltungen finden in der
Fürstenberghalle Oberdiebach statt.***

*Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Am Sonntag wird ein großes Kuchenbuffet zur Verfügung stehen.*

Eintritt frei!

Sängerfest des MGV Oberdiebach

Buntes Programm beim Freundschaftssingen und beim Viertälersingen



Der MGV „Eintracht“ Oberdiebach als Gastgeber freut sich auf viele Besucher.

Foto: Privat

OBERDIEBACH (red) – Die Sängerinnen und Sänger des MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach laden alle Freunde des Chorgesangs zum Sängerfest am Samstag, 18. April, und Sonntag, 19. April, in die Fürstenberghalle ein.

Das Freundschaftssingen am Samstagabend bildet den Auftakt dieses Sängerfestes, bei dem neben dem Männerchor und den „S(w)inging People“ des MGV auch der Frauenchor „Loreley“ Urbar, der Gesangsverein „Sängerkunst“ Monzin-

gen, der Chor „Weedies Soundtrain“ des GV 1879 Bubenheim, der MGV 1863 Ellern und der Gemischte Chor „Frohsinn“ Laufersweiler ihre Gesangsdarbietungen zu Gehör bringen werden.

Zum traditionellen Viertälersingen am Sonntag ab 14.30 Uhr erwartet die Zuhörer Gesangsvorträge beider Gastchöre, der Chorgemeinschaft Trechtingshausen/Laubenheim, des MGV „Eintracht“ 1885 Henschhausen, des Kinderchores Urbar und des Ge-

sangsvereins Liederkränz Lorch 1892.

Den Besuchern wird an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Programm geboten. Das Spektrum reicht von altbekannten Weisen über Pop-Songs, Musicalmelodien bis hin zu moderner Chormusik.

Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen bestens gesorgt. Am Sonntagnachmittag wird zusätzlich eine große Kuchenauswahl für die Gäste bereit stehen. Info im Internet unter www.mgv-oberdiebach.de

(Binger Wochenblatt 09.04.2009)

April 2009

18.04.2009

Freundschaftssingen

Der Samstagabend erfüllte die höchsten Erwartungen der anwesenden Zuhörer. Viele auswärtige Chöre bereiteten mit ihren Gesangsdarbietungen

Kunstgenuss erster Güte.

Ihnen wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, durch das unser 1. Vorsitzender

Thomas Voigtländer souverän führte.





Der Chor „Weedies Soundtrain“ des MGV 1879 Bubenheim überzeugte ebenso wie der GV „Sängerkunst“ Monzingen, der Frauenchor „Loreley“ Urbar, der MGV 1863 Ellern und der Gem. Chor „Frohsinn“ Laufersweiler.



Alle wurden mit dankbarem und reichlichem Applaus belohnt.





*Erstmalig meisterten wir unseren Bühnenauftritt
mit dem Einzugssong „Let swing“.
Mit „Uyingcwele Baba“, „Dancing Queen“, und der Uraufführung von
„The Entertainer“ und „Day-O“ bereiteten wir ebenfalls viel Freude.*

19.04.2009

Traditionelles Viertälersingen



*Auch beim traditionellen Viertälersingen am Sonntagnachmittag war die
Fürstenberghalle in Oberdiebach bis auf den letzten Platz besetzt.*



Neben den einheimischen Chören gestalteten auch der GV „Liederkrantz“ Lorch 1892 und der Kinderchor Urbar das Programm mit.



Mit „Der König der Löwen“, „The Entertainer“ und „Day-O“ trugen auch wir zur Vielfalt des Chorgesangs bei und erfüllten gerne die Forderung der Zuhörer nach einer Zugabe mit

„Thank you for the music“.



*Drei verdiente Sänger aus Trechtingshausen wurden durch den Vorsitzenden des Kreischorverbandes Mittelrhein **Hans-Herbert Junck** mit der „**Goldenen Ehrennadel**“ ausgezeichnet.*
*Mit dem überwältigenden Gemeinschaftschor „**Du Land der Burgen**“ neigte sich die Festveranstaltung stimmungsgewaltig dem Ende zu.*

Wichtiger Stellenwert im Kulturkalender

MGV Oberdiebach richtet Viertäler- und Freundschaftssingen aus / Gemeinschaftschor aller Aktiven der Höhepunkt

OBERDIEBACH (swe). Mit Chorgesang und Musikkultur in feinsten Form und einem wechsellvollen, höheren Ansprüchen genügendem Repertoire hat sich der Männergesangsverein (MGV) von 1822 Oberdiebach als Gastgeber des Viertäler- und Freundschaftssingens in der dortigen Fürstenberghalle wieder eindrucksvoll vorgestellt. Dem MGV ist es oberste Verpflichtung, stets eine traditionelle Note und damit dem Kulturkalender der Gemeinde einen nicht unwesentlichen Stellenwert zu verleihen. Thomas Voigtländer führte durch die gesungenen Vorträge, begrüßte zahlreiche Ehrengäste, die Ortsvertreter der Viertäler-Gemeinden und Landrat Claus Schick.

Die Gastgeber starteten mit ihrem Männerchor unter Thomas Staßen und Maierhofers „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder“, ehe der „Frühling am Rhein“ von Georg Brenner auf den Rheinhöhen musikalischen Einzug hielt.

Auch „Die Rose“ von Bühler erreichte da seine Chorfreunde.

Dirigent Rainer Ginster hatte seinen Frauenchor Urbar bestens eingestimmt, der mit dem Abba-Hit „Mama Mia“ punktete und mit Bernsteins Musical-Hit „Tonight“ besten Chorgesang rüberbrachte. Für die Sängerlust Monzingen unter Sandra Weiss war Phil Collins ein Thema „was auch immer passiert“, das konnte neben dem „Butterfly-Song“ nach Scharf und „Lieder sind wie helles Licht“ von Kässens die Sangesfreunde voll erfreuen. Markus Brückner intonierte mit seinen „Weddies Soundtrain“ aus Bubenheim Roger Emersons „Halleluja“, gefiel mit „Take, oh Take“ und hatte gesanglich Kirby Shaw's „People get ready“ dabei.

In Ellern lebt ein guter Männer-Chorgesang: Das vermittelte Viktor Lindt mit Mammels „Swing-Low“, dem „Adelito“ von Groll, sich verabschiedend mit „Rock my Soul“



Beim Viertäler-Singen ehrte Hans Herbert Junck, Vorsitzender des Kreis-Chorverbandes Mittelrhein, mit der Goldnadel des rheinland-pfälzischen Chorverbandes für 40 Jahre Chorgesang Wolfgang Wiedenhöfer, Stefan Kochems und Herbert Weber (v.l.) vom MGV Trechtingshausen.
 Foto: hzb / Jörg Henkel

nach einem Brettner-Arrangement. Die Laufersweiler „Gemischten“ hatten Bieners „Wer recht in Freuden wandern will“ im Gepäck und erfreuten mit zwei Stücken von Pappert, darunter die bekannte Weinweise „Freude und Frohsinn“. Da

fehlte noch der heimische, TV-erfahrene Projektchor „(S)wining People“, liebste Kind seines „Leaders“ Thomas Staßen, denen die „Dancing Queen“ von Abba und das traditionelle „Uyingcwele Baba“ aus Maierhofers Feder Freude

bei der gesanglichen Wiedergabe bereitete. Als „führende Stimme“ zu „ihrem“ Männerchor bei „Liebe ist unendlich“ offenbarten die „Modernen“ eine feine Stimmigkeit und boten „ergreifenden“ über 60-köpfigen Chorgesang.

Beim Viertäler-Singen, da kommen die echten Einheimischen der linksrheinischen „Tälerregionen“ voll zum Einsatz, freuen sich über heimischen Chorgesang ihrer befreundeten Vereine, Konkurrenz ist absolut ausgeschlossen. Trechtingshausen/Laubenheim als Chorgemeinschaft, Bacharach-Henschhausen und Lorch als „Über-rheiner“ Freundschaftsverband, daneben die „Urbarer“, die mit einem Kinderchor von Petra Acht das „neue“, Chorerlebnis „verkauften“, und vor allem ein überwältigender Gemeinschaftschor aller Aktiven hat diesen Event einmal mehr zum musikalischen Höhepunkt mittelrheinischen Chorsingens aufgewertet.

(AZ vom 22.04.2009)

26.04.2009 *Den Konfirmationsgottesdienst in der St. Oswald-Kirche Manubach,*



*in dem auch **Anika Braun**, die Tochter unseres Sängers **Udo Braun** konfirmiert wurde, umrahmten wir mit den Liedern „**Uyingcwele Baba**“, „**From a distance**“ und „**Amen**“.*

Mai 2009

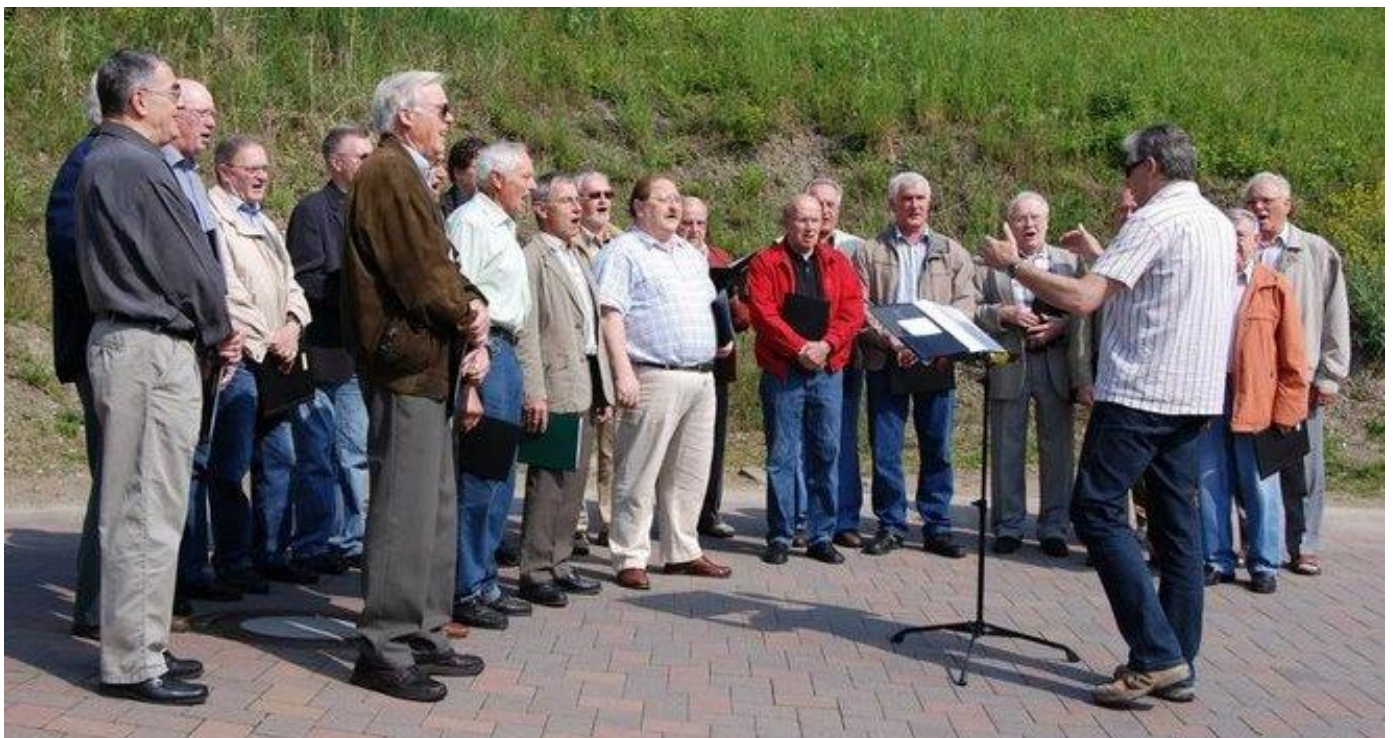
01.05.2009

*Zum traditionellen „Frühlingssingen an der Sängeralinde“ begrüßte unser 1. Vorsitzender **Thomas Voigtländer** die Anwesenden recht herzlich.*



*Pflanzung der Linde im Jahr 1972
unter der Schirmherrschaft
der damaligen Bacharacher Volksbank,*

Nach der obligatorischen Baumstammmessung, die dieses Jahr einen Durchmesser von 35,9 cm ergab, sangen beide Chöre des MG V's zur Begrüßung des Monats Mai mehrere a capella Lieder.





*Wir sangen alleine:
„The Entertainer“,
„There is sunshine in
the morning“*

*Mit dem Männerchor:
„Liebe ist unendlich“,
„Du Land der Burgen“*



Auch die diesjährige Kerbejugend erfreute uns mit ihrem Besuch.





Bei herrlichem Sonnenschein genoss man noch ein gutes Gläschen Wein.



Frühlingssingen an der Sängerlande

Oberdiebach. Bei herrlichem Sonnenschein folgten auch in diesem Jahr wieder viele ortsansässige Einwohner der Einladung des MGV „Eintracht“ 1822 e. v. Oberdiebach, der traditionellen musikalischen Begrüßung des Monats Mai an der örtlichen Sängerlande beizuwohnen. Auch die diesjährige Kerbejugend besuchte diesen Event und erfreute alle mit ihrer Anwesenheit.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Voigtländer folgte die alljährliche Vermessung der „Sängerlande“, deren Stammdurchmesser seit Pflanzung im Jahr 1972 unter der Schirmherrschaft der damaligen Bacharacher Volksbank, mit exakt 35,9

cm in die Vereinschronik eingeht. Die Linde soll Gedeihen und Weiterentwicklung des Vereins symbolisieren.

Unter der Leitung von Thomas Staßen erfreuten der Männerchor als auch der gemischte Chor „S(w)inging People“ die Anwesenden mit ihren Gesangsvorträgen. Gemeinsam ließen dann beide Chöre kraftvoll die Hymne des Sängerbundes erklingen. Im Anschluss saß man noch



bei einem guten Glas Wein in gemütlicher Runde zusammen.

(Mittelrhein-Kurier 20.05.2009)

08.05.2009

Anlässlich ihres 10 – jährigen Bestehens lud uns die Kunst-Initiative „Die Sieben“ zu ihrer Vernissage in die Villa Sachsen nach Bingen ein.

Eine begabte Kämpferin

JUBILÄUM Kunst-Initiative „Die Sieben“ widmet sich in Ausstellung dem Leben der Ida Dehmel

Von
Siegfried Wenisch

BINGEN. „Ein Leben für die Liebe – ein Leben für die Kunst“, eine vielschichtige Interpretation des künstlerischen Schaffens der Bingerin Ida Dehmel, das hatten sich die jetzt acht Künstlerinnen der Kunst-Initiative „Die Sieben“ anlässlich ihrer Jubiläums-Ausstellung in der Villa Sachsen zum zehnjährigen Bestehen ihres Kunstvereins auserkoren.

Und so sieht OB Birgit Collin-Langen als Schirmherrin des Events in der Villa Sachsen, in einem „Ort der Begegnung“ die Bingerin Ida Dehmel in den Focus des geschichtlichen Geschehens gestellt, die letztlich wohl erst vor 15 Jahren „richtig“ und dokumentarisch aus der künstlerischen Isolation und Versenkung herausgeholt wurde, hatte sie doch in ihrer Geburtsstadt als großartige, tragische und kunst-intensive Figur Ende des vorletzten Jahrhunderts Furore gemacht, bis das schändliche Nazi-Regime dem abrupt eine Ende machte.

Brigitte Giesbert nutzte als prädestinierte und gern gesehene „Nostalgiesprecherin“ die Gelegenheit, den nahezu 150 kunstverständigen Gästen das Leben der Bingerin, der begabten und einzigartigen, vielseitigen, daneben nicht allein künstlerisch tätigen „Kämpferin“ in einem Abriss ihrer Vita zu vermitteln, die letztlich aus Angst, Isolierung und Sorge über eine unheilbare Krankheit ihrem Leben selbst ein Ende setzte.

Zwei Etagen der „Villa Sachsen“ beherbergen beeindruckende



Zum zehnjährigen Bestehen ihres Vereins erwecken acht Frauen mit ihrer Kunst Ida Dehmel wieder zum Leben. Foto: hbz/Michael Bahr

ckende Arbeiten der innovativen Künstlerinnen der „Sieben“. In einigen Werken hat „die Demel“ allerhöchste Priorität.

Das wird besonders bei Heike

Justen sichtbar, die in drei sehenswerten Inspirationen im Eingangsbereich das „Leben vom geborgten Licht“ acryltechnisch widerspiegelt.

Dekorativ ansprechend, von

Ursula Zülch seidenmalerisch in Szene gesetzt, gestaltete sich ein sehens- und auch fühlenswertes Gesamt-Ensemble in der Kunsthalle, in dem auch der Ausdruckstanz von Yadira Barvulsky seinem vom Publikum mit viel Beifall bedachten Platz hat. Schleiertänze vermittelten das „Dasein“ einer Ida Dehmel, von Iris Ottes mit Texten der „Dehmel“ um Geburt, Jugend und Tod, passend unterlegt.

Dass die Gesangsgruppe „S(w)inging People“ aus Oberdiebach unter der Leitung Thomas Stassen hier vorab einen besonderen gesanglichen „Kunstgenuss“ vermitteln konnte, wertete die Vernissage zusätzlich auf: Christine Rowland hatte ihre ansprechend-sehenswerten Holzplastiken in die Werkschau eingebracht, Hannelore Hilgert beeindruckt mit ihrer plastischen Aussage: „Alle leben von geborgtem Licht“, Claudia Bonyali-Gittermann inspirierte mit der leichtschwebenden „Winterreise“ und Faszinationen düsterer Szenerie.

Bernadette Heim greift Lebensabschnitte in fiktiven Geschichten der Dehmel auf, sie nimmt Platz auf „dem Sofa der Erinnerung“ im Salon der Großmutter, ihre Gedanken gehen auf Reisen. Iris Ottes versucht, mit Geschehnissen, und Dialogen Menschen im Beziehungsgeflecht zwischen Liebe und Lüge zu verführen.

Interessierte können die Kunstwerke in der Villa Sachsen rund um die Bingerin Ida Dehmel noch bis 17. Mai, täglich von 15 bis 18 Uhr, betrachten.

Aufmerksam lauschten die geladenen Gäste unseren musikalischen Vorträgen „The Entertainer“, „When you believe“ und „Thank you for the music“ und belohnten uns mit viel Beifall.

23.05.2009

Unter dem Motto „Singen macht Freu(n)de“ veranstaltete der Gesangsverein „Sängerlust“ Monzingen ein hochkarätiges Konzert in der Gemeindehalle Nußbaum.



*Solistin:
Sandra Weiss*



*Gesangsgruppe:
„KaLiMar“*



*Auch wir bereicherten das Programm mit:
„You'll be in my heart“, „When you believe“
und „Andrew Lloyd Webber in Concert“.*



24.05.2009

Den Konfirmationsgottesdienst von *Ann Sophie*, Tochter unserer Sängerin *Sabine Sperlich*, in der ev. Kirche Grolsheim untermalten wir mit den a capella Liedern „*From A Distance*“, „*Uyingcwele Baba*“ und „*Amen*“.



31.05.2009

Am Pfingstsonntag feierte die Ev. Kirchengemeinde Bacharach - Steeg die Eröffnung ihres neuen Gemeindehauses „*Christophorus Haus*“ in Bacharach.



Den Einweihungsgottesdienst in der Peterskirche Bacharach gestalteten wir mit den drei a capella Liedern „*From a distance*“, „*Uyingcwele Baba*“ und „*Amen*“ mit.

Juni 2009

04.06.2009

Im Zuge der Ehrenamtsförderung des Landes Rheinland-Pfalz fand sich eine kleine Delegation unseres Vereins zu einer kleinen Feierstunde in den Räumen der Kreisverwaltung in Ingelheim ein, um den Bewilligungsbescheid in Höhe von 6.150,- € für die Erweiterung unserer technischen Ausstattung und Notenmappen in Empfang zu nehmen.



22 Vereine erhalten Unterstützung durch den Kreis

In der Kreisverwaltung Mainz-Bingen überreichte Landrat Claus Schick kürzlich an die Vertreter von 22 Vereinen aus dem Landkreis Mainz-Bingen die Bescheide über die Ehrenamtsförderung. Insgesamt 379.689 Euro betrug die Summe, mit der Vereine, Initiativen und andere ehrenamtliche Gruppen unterstützt wurden.

Die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe ist in dieser Förderung mit folgenden Projekten und Maßnahmen vom Kreis bedacht worden:

Bacharach:

Erneuerung der Beleuchtungsanlage (Pétanque-Club) - 6.652 Euro

Oberdiebach:

Kauf eines Aufnahmegerätes mit Zubehör (Boxen/Ständer, Funkmikrofone) und von Notentaschen (Männergesangverein Eintracht 1822 Oberdiebach) - 6.150 Euro

Nachdem der Kreistag vor zwei Jahren die Ehrenamtsrichtlinie beschlossen hat, flossen pro Jahr jeweils 3,3 Millionen Euro in ehrenamtliche Projekte und Initiativen. Bis zum Jahresende werden es insgesamt zehn Millionen Euro sein.

In den Genuss der Förderung kommen ausschließlich Initiativen und Projekte, die von Bürgerinnen und Bürgern ehrenamtlich auf die Beine gestellt werden. Besonders unterstützt werden Initiativen in finanzschwachen Kommunen, denen das Geld für die Sanierung von Sportanlagen oder Spielplätzen, für Naturschutz- oder Dorfgestaltung fehlt.

**Ehrenamtsförderung des
Landkreises Mainz-Bingen**

(Amtsblatt 17.06.2009)

Juli 2009

10.07.2009

Grillfest an der Fürstenberghalle



Zahlreich waren die Mitglieder der Einladung zum diesjährigen Grillfest unseres Vereins nach Oberdiebach an die Fürstenberghalle gefolgt.



*Sie wurden von beiden Chören musikalisch und mit einladenden Worten des 1. Vorsitzenden **Thomas Voigtländer** begrüßt.*



Alle warteten gespannt auf die Darbietungen des neu gegründeten Kinderchores „S(w)inging Kids“.



*Unter der Leitung des
Musikpädagogen
Michael Fischer aus
Koblenz trafen sich
die Kinder am
05.05.2009 zur ersten
Probe in der in der
„Alten Schule“ in
Oberdiebach.*



*Mit viel Spaß und
Eifer folgten sie
den Anweisungen
ihres Lehrers.*



*Am 07.07.2009
war ein Vertreter
der Presse vor Ort
um über den
Kinderchor zu
berichten.*



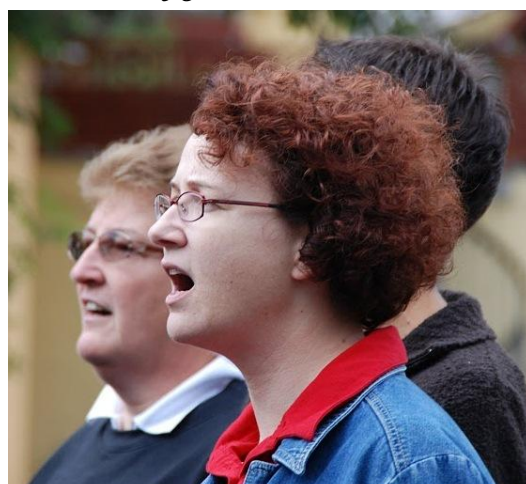


*Am Grillfest
überraschten die
Mädchen und Jungen
mit einem kindgerechten
Musicalbeitrag, die ihr
Chorleiter seit der
ersten Probe vor zwei
Monaten mit Ihnen
eingeübt hatte.*





*Nach dem überschwänglichen Applaus eröffnete **Thomas Voigtländer** den Kindern, dass sie ab sofort offiziell in die Gemeinschaft des MGV „Eintracht“ 1822 Oberdiebach e. V. aufgenommen sind.*





Nach den Gesangsbeiträgen des Männerchores und unseren Songs „There is sunshine“, „Der König der Löwen“, „The Middle“ und „Walking on sunshine“ waren alle aufgerufen, sich an dem reichhaltigen und einladenden Buffet zu bedienen.



😊 Auswirkungen des Weingenusses zu vorgerückter Stunde. 😊



August 2009

15.08.2009

HOPE



Das Hilfsprojekt „**HOPE**“ (HIV/Aids Outreach Programme and Education) veranstaltete ein **Benefizkonzert** zu Gunsten Aids-kranker Kinder in Südafrika im Weingut Forster in Rummelsheim.



Wir unterstützten mit unseren Gesangsbeiträgen diesen guten Zweck, bei dem sich die Organisatoren, unter ihnen **Theo Stapf** aus Kapstadt, über einen **Erlös in Höhe von 3.700 €** freuen konnten.

Kinder retten

SPENDENAKTION Im Kampf gegen Aids

RÜMELSHEIM (jap). „Rümmelsheim bewegt sich“ – dieses Motto hatten sich die Initiatoren des Hoffestes im Weingut Georg Forster zu Herzen genommen. Engagierte Bürger richteten hier ein Essen für den guten Zweck aus. Unter ihnen Theo Stapf, der seit 2003 in Kapstadt heimisch ist und dessen Lebensgefährtin in Rümmelsheim lebt. Er setzt sich in Südafrika für aidskranke Kinder ein, für die das Fest ausgerichtet wurde. Stapf, ein leidenschaftlicher Hobby-Koch, ser-

vierte den 350 Besuchern ein original afrikanisches Drei-Gänge-Menü mit Hühnchen, Erdnussuppe und der Hauptspeise „Potjir“, einer burischen Lamm-Spezialität. Die Bewirtung übernahmen die Frauen der „Laurentia-Gruppe“, die auch einen Nachtisch servierten. Für die kostenlose musikalische Unterhaltung sorgten die KKM, der Gospelchor „Singing people“ und Flötistin Sofia Forster. Neben den Unkostenbeiträgen für das Essen spendeten die Besucher fleißig für den guten Zweck. Letztlich konnten sich die Organisatoren des Festes über einen Erlös von 3700 Euro freuen.

„Aids ist in Südafrika ein Rieschen-Problem“, betont Stapf, der für die Hilfsorganisation „Hope“ Spenden sammelt:



Sie freuen sich über die großzügigen Spenden: (von links) Margit Klein-Forster mit Tochter Clara, Theo Stapf, die Laurentia-Frauen Martina Wolf und Ilke Möller sowie Winzer Georg Forster. Foto: Jens Fink

SPENDENKONTO

► Gespendet werden kann unter: Dresdner Bank Bonn, BLZ 370 800 40, Konto 211 402 100, Stichwort: Kapstadt – Hope

Diese private Initiative kümmert sich um betroffene Kinder und Eltern. Von „Hope“ ausgebildete Helfer beraten die Betroffenen, führen HIV-Tests und Hausbesuche durch. Zudem klärt die Hilfsorganisation

die Bevölkerung auf, um vorbeugend Neuinfektion zu verhindern. Daneben gelte es, Aufklärung zu betreiben und ein Problem aufzugreifen, das am Kap noch von vielen verharmlost werde, so Stapf. In

Südafrika gebe es drei Millionen aidskranke Kinder. „Daneben infizieren sich täglich rund 2000 Menschen mit HIV und etwa 1000 sterben täglich an Aids“, beschreibt Stapf die erschütternden Zustände.

(AZ 16.10.2009)

21.08.2009

Anlässlich ihres 60. Geburtstages lud uns unsere Sängerin **Ilse Geier** zu ihrer Party in die Fürstenberghalle ein.

"Happy Birthday"



Sie wurde von uns mit Glückwünschen und Sonnenblumen überhäuft.





Wir erfreuten alle mit dem Geburtstagsständchen „Happy Birthday“ und unseren Songs „When I’m 64“, „Uyingcwele Baba“, „The Middle“, „Andrew Lloyd Webber in Concert“, „Walking on sunshine“ und „Thank you for the music“.



Ilse überraschte alle mit den drei überwältigenden Sologesangsvorträgen „Sommerwein“, „Wenn es Nacht wird in Harlem“ und „Afrika“, begleitet auf dem Keyboard von ihrem Nachbarn *Peter Schüler*.





Bei reichhaltiger Buffetauswahl und einem guten Tropfen Wein genossen alle den Abend in lustiger und fröhlicher Geselligkeit.

22.08.2009 *Mit einem zweistündigen Konzert aus unserem Musikrepertoire luden wir die Besucher der **Kulinarischen Sommernacht** in **Bacharach** zum Verweilen und Zuhören ein.*



Viele Gäste lauschten unserem modernen Chorgesang. Wir erhielten sowohl Dankesworte als auch Gästebucheinträge auf unserer Homepageseite.

*Gästebucheintrag von **Joseph Thäle**:*

*„Super, Ihr Auftritt bei der **"Kulinarischen Sommernacht"** in Bacharach. Vielen Dank für die Geburtstagsfeier für meine Frau, Marika Bayer-Thäle, die genau an dem Tag ihren 64. Geburtstag feierte an dem Sie sangen **"When I'm sixty-four"**. Ich bin selbst aktives Chormitglied im Liederverein Forchheim i. Oberfranken und beglückwünsche Sie zu diesem herzerfrischenden **"Jungen Chor"**. So eine Ergänzung würde auch unserem Chor gut tun. Weiterhin viel Freude am Singen und viel Erfolg bei den Auftritten.“*



*Unser Sänger
Klaus Klemann
und unsere
Sängerin Bettina
Stäßen führten
in erfrischend
lockerer und
witziger
Weise durch
das Programm.*





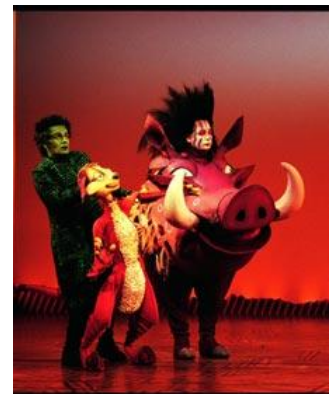
Der Kirchenchor St. Marien Freudenberg legte an ihrem Jahresausflug einen Zwischenstopp in den Bacharacher Rheinanlagen ein und hatte viel Freude daran, den Besuchern eine Kostprobe ihres musikalischen Könnens vorzutragen.

*E-Mail vom Vorsitzenden **Hubert Fuß:***

„An dieser Stelle bedanken wir uns für Ihren herzlichen Empfang unseres Chores bei dem kulinarischen Sommernachtsfest in Bacharach am 22. August 2009.“



Fasziniert lauschten selbst die Kleinsten, als das Lied
„HAKUNA MATATA“
aus dem Musical
„Der König der Löwen“
erklang.



Kulinarischer Genuss am Rheinufer

SOMMERNACHT Gastregion begeistert in Bacharach mit spanischen Spezialitäten

Von
Christel Eichner

BACHARACH. „Eine rundum gelungene Veranstaltung“, war die einhellige Meinung der zahlreichen Besucher der Kulinarischen Sommernacht in den Bacharacher Rheinanlagen. Die gastgebenden Winzer und Gastronomen hatten ihr Bestes gegeben, um hungrige Gaumen und durstige Kehlen zufrieden zu stellen, die Musikkapellen unterhielten die Besucher mit einem bunten Musikmix und die Besucher selbst fühlten sich unter den Schatten spendenden Bäumen direkt am Rheinufer sichtlich wohl.

Nicht nur den Besuchern gefiel die Atmosphäre, auch die zum ersten Mal teilnehmende Gastregion Murcia (Spanien) war mit einem Stand vertreten und ließ sich von der guten Stimmung anstecken. Dicht belagert war das Zelt, an dem es kräftigen spanischen Wein, Schinken und Tapasvariationen gab.

Als Tribut an die Gastregion hatten auch die heimischen Gastronomen spanisch gekocht. Die Festbesucher wussten das zu schätzen. Lange Schlangen bildeten sich vor den Essensständen, wo es neben leckeren deutschen Gerichten auch gebratenen Hirschrücken in Mandelkruste und Pise, Kaninchen mit Bandnudeln, Paella und Gärnelenspieße zu probieren gab. Die Winzer der Region kredenzt die passenden Weine, so dass es rundherum nur zufriedene Mienen gab.

Ab Freitagabend flanierten



Neben den Weinen der heimischen Winzer ließen sich die Besucher der kulinarischen Sommernacht in Bacharach erstmals auch Weine aus der spanischen Gastregion schmecken. Foto: Edgar Daudistel

die Gäste bei angenehmen Spätsommer-Temperaturen durch das festlich geschmückte Zeltdorf. Von Winzer zu Winzer, von Gastronom zu Gastronom, ließen sich die Besucher zum Genießen verführen. Die musikalische Unterhaltung lieferte die Moguntia Brass & Reeds Big Band, die das Fest mit Jazz-Klängen bereicherte.

Musikalisch leicht verlockte die Tanz- und Showband Night Stars am Samstagabend bis weit nach Mitternacht die Besucher zum Tanzen und Swingen und als wäre das noch

nicht genug erhielten Feuerwerkskörper den Sommer-nachthimmel. Auch an den Nachmittagen kamen die Besucher nicht nur kulinarisch mit Kuchenspezialitäten auf ihre Kosten, am Samstag präsentierten die Swinging People aus dem Diebachtal feinste moderne Chormusik, am Sonntag unterhielt der Musikverein Münster-Sarmsheim mit Jazz- und Popmusik.

Erfreut über das gelungene Fest, das die Bacharacher nun zum siebten Mal veranstaltet haben, zeigten sich auch Land-

rat Claus Schick und die Bürgermeister Riediger und Kochskämper, trägt es doch dazu bei, die guten Seiten des nördlichsten Zipfels des Landkreises vorzustellen.

Erleichtert über die gelungene Premiere, eine Gastregion einzuladen, war ganz besonders der Leiter der Tourist Information Rhein-Nahe, Christian Kuhn. Er setzt sich dafür ein, dass auch in Zukunft europäische Regionen sich und ihre Erzeugnisse bei der Kulinarischen Sommernacht vorstellen werden.

(AZ vom 24.08.2009)



Oktober 2009

02.10.2009

Im Anschluss an unsere Chorprobe folgten wir der Bitte unseres Ortsbürgermeisters **Andreas Krämer** und begaben uns in die Fürstenberghalle, in die unsere Ortsgemeinde Besucher aus der **Partnergemeinde Tröbsdorf** und die einheimischen Gastfamilien eingeladen hatte.



Mit den a capella Liedern „**Wir begrüßen euch im Diebachtal**“, „**From a Distance**“, „**Uyingcwele Baba**“, „**There is sunshine**“ und „**The Entertainer**“ erfreuten wir die Anwesenden und trugen zum Gelingen des Abends bei.

03.10.2009

Unter dem Motte „**Rheinpartie auf zu neuen Ufern**“ veranstaltete die **Rhein-Nahe Touristik** mehrere Veranstaltungen in Bacharach und Niederheimbach.



Wir unterstützten das Projekt „Lange Nächte der Kirchen“ und gestalteten das Konzert „Begegnungen im Licht – verschieden und doch eins“ in der Peterskirche in Bacharach musikalisch mit.

*Im Wechsel mit der Solistin **Menna Mulugeta**, den Orgeleinlagen von **Elena Schmidt** und den Lesungen der Pfarrerin **Vera Rudolph** sangen wir die Lieder*

„Bad Day“, „From a Distance“, „When you believe“, „There is sunshine“, „You’ll be in my heart“ und als Zugabe „Thank you for the music“.

November 2009

06.-08.11.2009

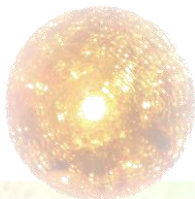
*Einige Sängerinnen und Sänger nahmen an dem **Stimmbildungswochenende** im **Gretenhof in Sohren** teil, das von **Michael Fischer** und seiner Frau **Sigrid Janotta-Fischer** geleitet wurde.*



Dezember 2009

05.12.2009

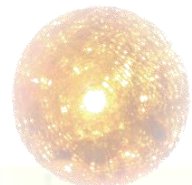
7. Advents- und Benefizkonzert



Presse-



Ankündigung



Abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm in der Peterskirche

BACHARACH (red) – Im Anschluss an den Weihnachtsmarkt am Samstag, 5. Dezember, lädt der MGv „Eintracht“ 1822 Oberdiebach um 18 Uhr zu einem großen Advents- und Benefizkonzert in die Peterskirche ein. Neben dem Männerchor und S(w)inging People des MGv „Eintracht“ 1822 Oberdiebach werden der Posaunenchor Oberdiebach und der Singkreis „Anna-Spatzen“ teilnehmen. Erstmals wird sich auch der neu gegründete Kinderchor

„S(w)inging Kids“ der Öffentlichkeit präsentieren. In zwei Konzertteilen erleben die Zuhörer besinnliche und feierliche Melodien, weihnachtliche Klänge, volkstümliche Weisen sowie flotte Schlager und erfolgreiche Popsongs. Es wird kein Eintritt erhoben, nach dem Konzert wird um eine Spende für die „Gute Sache“ gebeten. Mit dem Erlös werden die Kirchengemeinden Bacharach-Steeg und Oberdiebach-Manubach, sowie die Aktion

„Leser helfen“ der Allgemeinen Zeitung unterstützt. Alle Akteure treten ohne Gegenforderung auf und freuen sich auf zahlreiche musikbegeisterte Gäste.

Im Anschluss an das Konzert ist im neuen evangelischen Gemeindesaal in Bacharach Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. Auch der Erlös aus dem Verkauf von Essen und Trinken fließt dem guten Zweck Info im Internet unter: www.mgv-oberdiebach.de



Unser alljährliches Advents- und Benefizkonzert, dieses Jahr ausgerichtet in der Peterskirche in Bacharach war wieder ein voller Erfolg.



*Wir begleiteten **Katja Kunz** bei dem Lied „**Denn der Engel hat gesagt**“.
125 Mitwirkende musizierten und sangen in der
voll besetzten Kirche für den guten Zweck,*





*Pfarrer **Timm Harder** und **Ann-Kathrin Staßen** fanden sowohl nachdenkliche als auch besinnliche Worte zur Weihnachtszeit.*



*Auch wir zelebrierten mit „**The Rose**“
einfühlsamen und mit
„**On this Winter Holiday**“
eindrucksvollen Gesang.*





*Unser Kinderchor „S(w)inging Kids“ meisterte mit „**Winterwunderland**“ und „**Der kleine Trommlerjunge**“ gekonnt den Auftritt vor heimischem Publikum.*



Silvia Seidler

*Viele Solisten
engagierten sich auch
dieses Jahr wieder
für die gute Sache.*



Elena Schmidt



Gisela Ginsberg

*Die musikalische
Gesamtleitung lag in den
Händen unseres Chorleiters
Thomas Staßen.*



Friedrich Bastian



Benjamin Reiter



Florian Schmithüsen / Elena Schmidt



Das Ensemble „Nuove Voci“ begeisterte die Konzertbesucher mit modernem Sound.

Foto: Siegfried Wenisch

Von Vivaldi bis Titanic

ADVENTSKONZERT 125 Mitwirkende musizieren in Oberdiebach für guten Zweck

OBERDIEBACH/BACHARACH (swe). Die evangelische Pfarrkirche St. Peter in Bacharach war ein würdiger Rahmen für ein vom Männergesangsverein (MGV) Eintracht Oberdiebach bereits zum siebten Mal in Folge arrangierten großen Benefiz-Adventskonzerts für den „guten Zweck“. 125 Mitwirkende boten den Besuchern im voll besetzten Gotteshaus fast drei Stunden lang ein abwechslungsreiches „Musikgeschenk“. Studentin Ann-Kathrin Staßen und Pfarrer Timm Harder führten die Gäste durch das Programm und fanden dabei eine tolle Verbindung zwischen zeitgemäßen Zitaten und gebotener Musik.

Kurt Schneider hatte Antonio Vivaldi mitgebracht und motivierte zum Eingang seinen Posaunenchor mit der „Sonata Es-Dur“. Der stimmig gut eingestellte Männerchor von Thomas Staßen ließ mit dem Spi-

ritual „Lass mein Licht strahlen“ und dem Choral „Herbei, ihr Gläubigen“ musikalisch keinerlei Wünsche offen, wonach „S(w)inging People“ mit „The Rose“ nach Amanda Mc Brown ansprechenden Gesang zelebrierten und sich mit „On this Winter Holiday“ eindrucksvoll vorstellten.

Alison Riddell und Elena Schmidt hatten mit dem ungarischen Tanz Nr. 5 ihre begeisterten Zuhörer, Florian Schmithüsen an der Seite von Alison Riddell gefiel in einem Bratschen-/Geigen-Duett und dem „Christmas Song“ nach Thomae. Sopranistin Silvia Seidler fand mit Puccinis „Nessun Döma“ den passenden „Sound“, auch Katja Kunz konnte mit „Lean on me“ feine gesangliche Akzente setzen. Friedrich Bastian hatte unter anderem den „Troubadur“ von Verdi mitgebracht, herzlich beklatscht waren seine Auftritte.

Im Reigen der Künstlerinnen wusste Gisela Ginsberg einen besonderen stimmlichen Akzent zu setzen, ihr Sopran vermittelte „Ein liebes Wort“ eindrucksvoll, ehe die „Anna-Spatzen“ unter Elena Schmidt mit „Schall von Zungen“ zum vorweihnachtlichen Träumen einluden, letztere überzeugte auch als Solistin mit dem „Love-Song“ aus dem Filmklassiker Titanic.

Auch Staßens „Nuove voci“ konnten das Konzert mit „Fol-

low that star to bethlehem“ gefühlvoll unterstützen. Die Gitarrenschele Zimmer fand als Trio und solistisch ihr Publikum, ehe die „Swinging-Kids“ unter dem 13-jährigen Interimsleiter Nico Klemann ihren ersten Auftritt in heimischer Kulisse hatten. Den bekannten „Trommlerjungen“ verkauften sie neben dem nostalgischen „Winterwunderland“ schon fast profithaft und zählten damit zu den Höhepunkten bei den Oberdiebachern.

Posaunenchor und Orgel luden dann zum Mitsingen ein. Spätestens, als der gemeinsam intonierte Schlussakkord mit „Tochter Zion“ verklungen war, zeugte lang anhaltender Applaus von einem äußerst gelungenen und vielfältig gestalteten Adventskonzert, musikalisch arrangiert von Thomas Staßen, dem innovativen Motor der Oberdiebacher Musikfreunde.

SPENDEN

► Die freiwilligen Spenden in Höhe von 2224 Euro werden anteilmäßig den Kirchengemeinden Bacharach/Steeg und Oberdiebach/Manubach sowie der Aktion „Leser helfen“ der Allgemeinen Zeitung (Kinderheim St. Hildegard) auf dem Binger Rochusberg zugeführt.

(AZ vom 08.12.2209)



11.12.2009

*An unserem Weihnachtsessen ließen wir uns von unserem Vereinswirt **Reinhard Schneider** kulinarisch verwöhnen.*



Er zauberte ein delikates österreichisch – schweizerisch – ungarisches Buffet, das wieder einmal unsere Erwartungen übertraf.





Um Mitternacht gratulierten wir unserem Sänger *Jürgen Seckfer* mit einem Ständchen zum Geburtstag.



27.12.2009

Eine kleine Gruppe folgte dem Aufruf zur „Bündelchestags-Wanderung“ nach Dichtelbach in die Römerhalle.



Die Route verlief von der „Fürstenberghalle“ nach Winzberg, wo im Hause Seckler das schon bereitstehende Sektfrühstück auf alle wartete.



Prosit ☺





Frisch gestärkt und gut gelaunt ging es dann, trotz zeitweiligem eisigen Wind, weiter über die Rheinhöhe und die Römerstraße zur „Römerhalle“ nach Dichtelbach. Dort angekommen, ließen wir es uns bei guter Verköstigung und Live-Music bis zur Heimfahrt durch den TuS Dichtelbach gutgehen.



Komm, hol das Lasso raus...

